



German Federal Archives

Amerika begeht die gleichen Fehler wie Chamberlain

Im zweiten Weltkrieg träumte Britanniens Premierminister davon, mit Hitler Frieden zu schließen. Heute haben die USA die gleichen Hirngespinnste.

- Gerald Flurry
- [27.01.2016](#)

Wir leben in den gefährlichsten Zeiten die es je gab. Und täglich werden sie viel gefährlicher. Zur gleichen Zeit haben die Menschen Angst, der Realität zu begegnen – obwohl diese erschreckende Realität ein Zeichen der besten Nachrichten ist, die wir uns jemals vorstellen könnten.

Zwei Ereignisse mit Knalleffekt geschahen innerhalb einer Woche – die Annapolis „Friedensgespräche“ und die Freigabe eines National Intelligence Estimate (NIE) hinsichtlich Irans Kernwaffenprogramm – die eine nationenzerstörende Änderung in der amerikanischen Außenpolitik signalisieren!

Beide Ereignisse enthüllen, wie die Amerikaner es bevorzugen, in einer Fantasiewelt zu leben – wie sie im NIE Bericht dargestellt wird. Wie kleine Kinder verstecken sich viel zu viele Amerikaner vor der hässlichen und gefährlichen Wahrheit.

Es fällt mir schwer, über die israelisch-palästinensische „Friedenskonferenz“ in Annapolis zu lesen – die von den USA am 27. Nov. 2007 durchgeführt wurde – und nicht über Adolf Hitler und Neville Chamberlain und deren Beziehung vor dem zweiten Weltkrieg nachzudenken. Viele Experten glauben, dass wir gefährlich nahe dran waren, diesen Krieg zu verlieren, weil wir die Realität nicht akzeptieren wollten. Winston Churchill nannte es „den unnötigen Krieg“, weil wir es versäumten, Hitlers Demütigung des Westens die Stirn zu bieten, bevor er so mächtig wurde.

Hitler entschuldigen

Ein schreckliches Ereignis entfaltete sich in Deutschland während des Jahres 1932. Lesen Sie hier, was Martin Gilbert in seiner Biographie über Winston Churchill, den Propheten der Wahrheit (bitte beachten Sie diesen gehaltvollen Titel), schrieb: „Als sich die deutsche Wirtschaftskrise intensivierte und die Arbeitslosigkeit anstieg, hatte Adolf Hitlers Gefolgschaft zugenommen und bis Mitte Januar hatten sich mehr als 400.000 Männer seiner paramilitärischen „Sturmabteilung“ angeschlossen, während die Mitgliedschaft der Nazi-Partei zwei Millionen erreichte. Die drei schärfsten Forderungen der Nazis waren, ein Ende des Versailler Vertrages, die Wiederbewaffnung und die Entfernung deutscher Juden aus allen Bereichen des deutschen Lebens.“

Hitler und die Nazis forderten „die Entfernung der deutschen Juden aus allen Bereichen des deutschen Lebens“. Man hätte Hitlers kranken und gefährlichen Forderungen mit einem entschlossenen Willen entgegengetreten müssen. Aber Chamberlain und andere hatten eine defätistische Einstellung. Die Folge war, dass Hitler und Deutschland schließlich den Tod von 50 Millionen Menschen *verursachten*.

Während der 1930er Jahre arbeiteten die Briten und andere westliche Diplomaten fieberhaft daran, *Frieden* mit einem teuflischen Hitler zu haben. Neville Chamberlain, der letzte Premierminister vor Churchill, wurde *gedemütigt* und seine

Karriere war durch die Nazis für immer angeschlagen. Die Medien, Politiker und die Bevölkerung von England und Amerika befürworteten, dass Chamberlain es zuließ, sich vor der ganzen Welt von Hitler tyrannisieren und beleidigen zu lassen. (Genau wie die meisten unserer Medien, Politiker und die Bevölkerung, welche die Annapolis Konferenz bejubelten). Es gab eine helle Begeisterung, als Chamberlain den Nobelpreis erhielt – bis Hitler den zweiten Weltkrieg begann.

Winston Churchill warnte Chamberlain und andere während der 1930er Jahre davor, den ungeheuerlichen Forderungen Hitlers nachzugeben. Aber ER WAR *allein* UND BEINAHE VON DER EIGENEN PARTEI HINAUSGEEKELT WORDEN– BIS DIE MENSCHEN SEHEN MUSSTEN, DASS ER RECHT HATTE. Allerdings sahen sie es nicht, bis es fast zu spät war.

Stellen wir uns bloß einmal vor, es wäre irgendeine Art von „Frieden“ mit Hitler geschlossen worden. Welche Art von Frieden kann man mit einem mörderischen Rassisten haben, der eine ganze Menschenrasse aus seiner Gesellschaft entfernen will?

Der Westen unternahm nichts, als Hitler die Regierung Österreichs stürzte und die Kontrolle über dieses Land bekam. Viele Juden und andere wurden niedergemetzelt. Die *Times* von London versuchte sogar, Hitlers Versklavung dieser Nation gegen den Willen der Mehrheit, zu rechtfertigen.

Das war ein „Land für Frieden“ Abkommen – und zwar genau das, was Israel seit vielen Jahren gemacht hat in dem Versuch, Frieden mit den radikalen Arabern zu erlangen. Was sagt uns diese Taktik über Israel? Es befindet sich in seiner letzten Phase als eine Nation, wenn es nicht aufwacht!

Nach der Unterwerfung Österreichs wollte Hitler das Sudetenland der Tschechoslowakei. England und Frankreich zwangen dieses Land, einen großen Teil seines Gebietes aufzugeben – alles im Namen des Friedens.

Dann griff Hitler an und eroberte die ganze Tschechoslowakei. Der Westen ließ es im Namen des Friedens in einem friedliebenden Land geschehen. England und Frankreich erklärten nicht den Krieg bis Hitler Polen angriff. Aber selbst dann noch versuchte Chamberlain, Hitler zu einem Rückzug aus Polen zu bewegen und ein Friedensabkommen mit England zu unterzeichnen. Was für eine Fantasiewelt, in der Chamberlain lebte.

ICH STAUNE, DASS WIR KEINE LEHREN DARAUS GEZOGEN HABEN, WAS IN DEN 1930ER JAHREN GESCHAH.Im Geiste ist Churchill wieder einmal *allein*. Seine Ansichten sind total konträr zu dem Nazigeist, der auf der Annapolis „Friedens“-Konferenz überwog. Das bedeutet, dass eine weit größere Gefahr wie in den 1930er Jahren direkt vor der Tür steht.

Rassismus in Annapolis

Am 30. Nov. 2007 schrieb Caroline Glick in ihrer Kolumne für die *Jerusalem Post*: „Diese Woche legitimierte die Bush Administration arabischen Antisemitismus. In einem Versuch, die Saudis und ihre arabischen Brüder zufrieden zu stellen, hat die Bush Administration zugestimmt, die Juden während der Annapolis Konferenz physisch von den Arabern zu trennen, und zwar auf eine Weise, die mit der Apartheid-Politik der arabischen Welt im Einklang steht und den Israelis verbietet, ihren Fuß auf arabischen Boden zu setzen.“

„Es ist überall ersichtlich – am Dienstag erreichte die Diskriminierung gegen Israel ihren Höhepunkt bei der Hauptversammlung der Annapolis-Konferenz. Entsprechend den Forderungen der Saudis untersagten die Amerikaner dort den israelischen Vertretern den Zutritt zum Saal durch dieselbe Tür, die die Araber benutzten“

Es ist wahr, dass Israel Sicherheitsorgen hat, aber soweit es [die amerikanische Außenministerin Condoleezza] Rice betrifft, sind die Palästinenser die unschuldigen Opfer. Sie sind diejenigen, die diskriminiert und gedemütigt werden, nicht [die israelische Außenministerin Tzipi] Livni, die GEZWUNGEN WURDE – VON RICE – DIE KONFERENZ DURCH DEN LIEFERANTENEINGANG ZU BETRETEN“ (durchweg meine Betonung).

Die Außenministerin erhielt diese widerliche Behandlung, obwohl sie kam und bereit war, wichtige Zugeständnisse zu machen.

Wie abscheulich! Der Geist von Hitler setzte sich wieder durch. Und irgendwie denken wir, dass dies Frieden bringen wird. DIES IST NICHT DER WEG ZUM FRIEDEN – ES IST DER WEG ZUM KRIEG Genauso wie es in den 1930er Jahren war. Wir nähren den Nazigeist zu unserer ewigen Schande!

Es geht um zwei Nationen– Amerika und Israel – denen der Wille zum Überleben fehlt! Es geht um das Ende von zwei WELTMÄCHTEN! Es hat schreckliche Folgen für den Westen.

Wann werden wir es jemals lernen?

Viele von den Arabern besuchten die Konferenz *nur*, weil sie den Iran fürchten und Amerikas Schutz wollen. Aber wenn wir gegen ihren Judenhass nicht Stellung beziehen, wie können wir sie vor dem Iran schützen? Bald werden sie verstehen, wie schwach Amerika wirklich ist. Dann werden sie sich an Europa wenden um Schutz zu finden. Zu diesem Zeitpunkt wird es *den Amerikanern genau wie den Juden wahrscheinlich nicht erlaubt sein, ihren Fuß auf arabischen Boden zu setzen.* (Erinnern Sie sich, wie Hitler seinen Rassismus und Hass gegenüber anderen Rassen verbreitete – um seine Herrenrasse zu schaffen? Die Araber wissen, dass wir lange Zeit eng mit Israel verbündet gewesen sind, und oftmals hassen sie die Amerikaner mehr als die Juden).

Caroline Glick schrieb: „Israels gedemütigte Außenministerin erhielt keine Unterstützung von ihrer amerikanischen Amtskollegin. Außenministerin Condoleezza Rice, die ihre Kinderjahre im rassengetrennten amerikanischen Süden verbrachte, trat für die Araber ein. Obwohl sie höflich genug war um festzustellen, dass sie das Massakrieren von Israelis nicht unterstützt, gab sie eindeutig zu verstehen, dass ihre wahren Sympathien bei den rassistischen Arabern liegen.

„Wie sie es ausdrückte: ‚Ich weiß, wie es ist wenn ich höre, dass man nicht auf die Straße gehen kann oder durch einen Kontrollpunkt, weil man ein Palästinenser ist. Ich verstehe das Gefühl der Demütigung und Machtlosigkeit‘.

Die Bemerkungen von Rice machen klar, dass es für die Außenministerin keinen Unterschied gibt zwischen den Israelis, die versuchen, sich gegen eine dschihadistische palästinensische Gesellschaft zu verteidigen, die die Vernichtung des jüdischen Staates unterstützt und zwischen engstirnigen weißen Südstaatlern, die Afroamerikaner wegen ihrer Hautfarbe unterdrückten“ (ibid.).

Was für ein Hirngespinnst die USA jetzt fördern. Israel hat immer wieder Land, das es in einem von den Arabern begonnenen Krieg gewann, an die Araber zurückgegeben. Diese territorialen Zugeständnisse bedrohen Israels eigene Sicherheit, während die Nazi-Araber die Kontrolle gewinnen – wie sie es in Gaza und einem Großteil vom Libanon haben. Trotzdem bewegt sich Amerika hin zu deren Seite, weg von Israel. HIER GEHT ES NICHT UM ISRAELISCHE BIGOTTERIE UND RASSISMUS. ES GEHT UM AMERIKAS GEBROCHENEN WILLEN.

Es ist leicht zu erkennen, warum das israelisch-amerikanische Bündnis zu zerfallen beginnt. Was für eine Ironie. Israel ist die einzige wahre Demokratie im Nahen Osten. Haben wir den Krieg gegen den Terrorismus bereits verloren?

Amerika hilft, das zu vernichten, wofür es, wie es vorgibt, im Irak kämpft: Freiheit und Demokratie. DAS ENDE VON ALL DEM WIRD SCHLIMMER SEIN, ALS WIR ES UNS ÜBERHAUPT VORSTELLEN KÖNNEN.

Amerika bevorzugt Syrien gegenüber Israel

Syrien, *die zweite führende terroristenfördernde Nation in der Welt*, kam nur deshalb zur Konferenz, weil Amerika einwilligte und die Erlaubnis gab, dass deren auserwählter Führer die Herrschaft über den Libanon erlangte. Die Terroristen haben dort bereits die Oberhand.

Die politische Partei von Saad al-Hariri, Sohn des ermordeten ehemaligen Ministerpräsidenten Rafik Hariri, hat versucht Syriens Einfluss im Libanon zu begrenzen. Jedoch am 28. Nov. 2007 stimmte seine Partei einer verfassungsmäßigen Änderung zu, die die Tür für Michel Suleiman, Kommandeur der libanesischen Streitkräfte, öffnete, zum Präsidenten gewählt zu werden. Der *Weekly Standard* berichtete: „Bis jetzt haben sich Hariri und seine Verbündeten vom 14. März (der Tag der Zedern-Revolution von 2005), Suleimans Kandidatur widersetzt; libanesische Demokraten sind generell nicht geneigt, Militärangehörige als Präsident der Republik dienen zu lassen, besonders nach den letzten neun Jahren der Präsidentschaft des ehemaligen Kommandeurs Emile Lahoud. *Aber weit wichtiger ist, dass Suleiman die erste Wahl von Damaskus ist, um die jetzt freie Stelle zu besetzen.*

Also warum haben Hariri und seine Kollegen, einschließlich des Drusenoberhauptes Walid Jumblatt und der Führer der Christlichen Libanesischen Streitmacht, Samir Geagea, eine Kehrtwendung gemacht? Der Grund ist Annapolis. Sie befürchteten, dass Washington ein Abkommen mit Syrien über den Libanon treffen würde, also trafen sie ihre eigene Vereinbarung, um sich selbst zu schützen, da es jetzt offensichtlich ist, dass es Washington nicht tun wird. Dementsprechend ist der Lohn der Friedenserarbeitung“ (30. Nov. 2007).

Der Artikel im *Standard* fuhr fort, indem er den Hintergrund dieser Situation ein wenig beschrieb. Bitte beachten Sie dies: „Im Oktober besuchte Hariri Washington, wo er sich mit dem Präsidenten und jeder bedeutenden Verwaltungspersonlichkeit traf, zusammen mit Dutzenden von Abgeordneten von beiden Seiten. ‚Es gibt eine Tötungsmaschine in Syrien‘, sagte Hariri in einem Raum voller Journalisten. ‚Wir kamen nach Washington um zu sagen: ‚Wenn sie etwas dagegen unternehmen, lassen sie es uns wissen. Wenn sie nichts dagegen unternehmen, lassen sie es uns wissen. Aber ganz gleich, was sie tun, wir werden nicht nachgeben‘.

Hariri und der Rest haben anscheinend nachgegeben. Die in Rede stehenden Personen vom 14. März werden eine nach der anderen abgeschossen und ihr Washington-Verbündeter, die alleinige Supermacht der Welt, hat nichts unternommen, um die Gewalt zu unterbinden. ...

Bewusst oder nicht, Rice signalisierte wo Amerikas wirkliche Prioritäten liegen – nicht im Beschützen einer jungen Demokratie in Beirut vor dem Terroristenstaat nebenan, sondern in dem Versuch, eine Gesellschaft zu belohnen, die den Terrorismus innerhalb ihres eigenen Staates züchtet. ...

In Beirut jedoch bedeutet es eine Fortsetzung des von Syrien unterstützten Militärs und Sicherheitsapparats, die libanesischen Politiker, Journalisten und Persönlichkeiten der zivilen Gesellschaft, straflos getötet haben. Es bedeutet auch einen Verrat an den libanesischen Männern und Frauen, die sich auf friedliche Weise einem Terroristenregime und ihren örtlichen Verbündeten widersetzen und über die letzten zwei Jahre und darüber, im Namen eines nationalen Traumes von Toleranz und Koexistenz ihr Leben riskierten. ...

Es scheint, dass am Ende Bashar Al-Assad und seine Familie keinen Preis für ihre mörderische Kampagne gegen einen U.S. Verbündeten zahlen werden. Das heißt, soweit die Freiheits-Agenda des Weißen Hauses nach dem 11.9. dafür

bestimmt war, Gewalt und Extremismus zu bekämpfen, IST ES OSAMA BIN LADENS VISION DES NAHEN OSTENS, DIE DEN SIEG DAVONGETRAGEN HAT – UND NICHT FREIHEIT, SOUVERÄNITÄT UND UNABHÄNGIGKEIT, SONDERN TERROR UND TOD“.

Jetzt haben wir eine stärkere Mordmaschinerie im Libanon, angeblich um *Frieden* zu bringen! Und wer jubelt? Die Terroristen des Libanons und Nahen Ostens – anstatt der unschuldigen freiheitsliebenden Menschen, die auf Amerikas Hilfe vertrauten, Friede und Freiheit zu erlangen. Die arabischen *Nazis* werden mit ihrer Mordmaschinerie eine neue Ära des „Friedens“ im Nahen Osten einführen – mit sehr viel Unterstützung von den USA.

Wir helfen dieser Terroristen fördernden Nation eine junge Demokratie zu zerstören. Wie könnte jemand nicht glauben, dass wir unserem Antiterror-Krieg schaden? Oder haben wir soeben kapituliert in diesem Krieg?

Dies ist nicht die Handlungsweise einer wirklichen Supermacht. Amerika machte eine Kehrtwendung in seiner Außenpolitik in Annapolis. Die Geschichte zeigt uns eindeutig, dass dies zu einer kolossalen Katastrophe führen wird!

Wie jämmerlich schwach und kindisch unsere Außenpolitik geworden ist. **MERKEN SIE SICH DAS: DIE NACHWIRKUNGEN VON ANNAPOLIS WERDEN FÜR AMERIKA NOCH BITTERER SEIN ALS FÜR ISRAEL.** Winston Churchill hat uns das bereits gezeigt. Aber niemand hat von seinem Beispiel gelernt. Also bereiten Sie sich zukünftig auf weitere Leiden vor. Es gibt Konsequenzen für solch abscheuliche Taten!

Eine Kundmachung an die Welt

Nicht einmal eine Woche nach der Annapolis Konferenz veröffentlichte die US-Intelligence Community den NIE-Bericht über den Iran. Dieser Bericht war Amerikas indirekte Bekanntgabe an eine fassungslose Welt, dass uns der Wille fehlt, den Iran wirklich daran zu hindern, Kernwaffen zu bekommen.

Der Iran ist die Nummer Eins der Terroristen-fördernden Nationen in der Welt – bei weitem. Israels Geheimdienst ist wahrscheinlich der Beste in der Welt. Israel schätzt, dass der Iran innerhalb von zwei Jahren nukleare Bomben haben wird – eine radikal unterschiedliche Meinung gegenüber dem NIE-Bericht.

Wenn der Iran Kernwaffen bekommt, dann ist es eher möglich, dass er vor allen anderen Nationen auf Erden einen nuklearen dritten Weltkrieg beginnt. Präsident Ahmadinejad sagte bereits, dass er Israel von der Landkarte löschen würde. Das ist nicht die Art der Denkweise, die sich durch Diplomatie ändern wird. Die Terroristen der Hisbollah und Hamas kontrollieren den südlichen Libanon und den Gazastreifen. Sie werden vom Iran gefördert und kontrolliert. Sie greifen Israel regelmäßig an, ohne provoziert zu werden. Wie viel gefährlicher wird diese Welt sein, wenn sie Kernwaffen bekommen?

Wohlmeinende aber willenschwache, gefährliche Pazifisten (Churchill nannte sie so) in der Politik und in den Medien halfen und ermutigten Hitler, den zweiten Weltkrieg anzufangen. Er hätte in den ersten Jahren leicht gestoppt werden können. Schwache Staatsmänner sagten, dass die Diplomatie funktionieren würde. Aber die Diplomatie ebnete nur den Weg für Hitler, um den Tod von 50 Millionen Menschen zu verursachen. Churchill stand alleine da, als er vor der kommenden Katastrophe warnte. Viele Leute nannten ihn einen Kriegshetzer – bis sie sehen konnten, dass er Recht hatte.

Wir wiederholen heute den gleichen bedrückenden, unverzeihlichen Fehler. **WENN DIE PAZIFISTEN DIE KONTROLLE BEKOMMEN, WERDEN ALLER VORAUSSICHT NACH KAPITULATION UND KRIEG SEHR RASCH FOLGEN!** Das ist heute besonders zutreffend in den friedliebenden Nationen wie Amerika, England und Israel.

Kriegsgegner leisten Tyrannen praktisch keinen Widerstand und ermutigen sie sogar in ihrem kriegerischen Geist. Vielleicht sollten wir beginnen, die Leute, die um jeden Preis Frieden suchen, *Kriegshetzer* zu nennen! Die Geschichte würde solch eine Bezeichnung absolut rechtfertigen.

Hier ist was Churchill nach seinem langen Warnen in den 1930er Jahren und kurz bevor der zweite Weltkrieg begann, sagte: „Als die Situation kontrollierbar war, wurde sie nicht beachtet, und jetzt, wo sie gründlich außer Kontrolle geraten ist, wenden wir zu spät die Mittel an, die damals Abhilfe hätten schaffen können.“

Da ist nichts Neues in der Geschichte. Sie ist so alt, wie die sybillinischen Bücher. Es fällt in diesen langen, tristen Katalog der Fruchtlosigkeit der Erfahrung und der *bestätigten Unbelehrbarkeit des Menschen*. Fehlender Weitblick, Unwilligkeit zu handeln, wenn Tatkraft einfach und wirksam wäre; Mangel an klarem Denken, Unklarheit der Ratschläge bis der Ernstfall eintritt, bis die Selbsterhaltung ihren misstönenden Gong schlägt – DAS SIND DIE MERKMALE, DIE DIE ENDLOSE WIEDERHOLUNG DER GESCHICHTE FESTLEGEN“ (Gilbert, op.cit).

Churchill war ein hochrangiger Regierungsbeamter vor und während des ersten Weltkrieges. Die Regierung, der er diente, machte schreckliche Fehler, kurz vor und während dieses Krieges. Herr Churchill war entsetzt, als er sah, wie die gleichen Fehler in den 1930er Jahren und während des zweiten Weltkrieges wiederholt wurden. Die westliche Welt spottete über seine Warnung von einer zukünftigen Weltexplosion.

Mehrere angesehene Historiker behaupten, dass Deutschland gefährlich nahe daran war, den zweiten Weltkrieg zu gewinnen. Wir machen heute die gleichen tragischen Fehler, die in diesen beiden Kriegen gemacht wurden.

Verrat an Israel – und Amerika

Yossi Klein Halevi schrieb folgendes am 6. Dezember für die *New Republic*, nachdem der NIE-Bericht veröffentlicht wurde: „Amerika wird selbst unter George Bush kaum in den Krieg ziehen um ein Programm zu stoppen, von dem viele Amerikaner jetzt glauben, dass es nicht existiert.“

Bis jetzt konnten sich die Pessimisten hier trösten, dass als ein letztes Mittel durchgeführter israelischer Angriff auf iranische nukleare Einrichtungen, wahrscheinlich großes internationales Mitgefühl und sogar Dankbarkeit hervorrufen würde – ganz anders als die praktisch totale Verurteilung, die Israels Angriff auf Saddams Reaktor in 1981 auslöste. Doch jetzt wird der NIE-Bericht gewährleisten, dass, wenn Israel angreift, es weitgehend als Kriegshetzer gebrandmarkt und beanstandet wird für die unvermeidlich negativen Konsequenzen von steigenden Ölpreisen und zunehmendem Terror.

Das Gefühl von Verrat sitzt tief innerhalb des israelischen Sicherheitssystems. Schließlich war es Israels großer Erfolg in seinem Kampf gegen den Iran, die internationale Gemeinschaft zu überzeugen, dass die nukleare Bedrohung real war; jetzt ist dieser Sieg annulliert worden – nicht von Russland oder von der Europäischen Union, sondern von Israels engstem Verbündeten.

WAS DIE ISRAELISCHEN SICHERHEITSBEAMTEN BESONDERS WÜTEND MACHT, IST, DASS DER BERICHT DIE ENTSCHLOSSENHEIT DES IRAN, NUKLEARE WAFFEN ZU BEKOMMEN, BEZWEIFELT. [Der Bericht bietet absolut keinen Beweis, um solch eine Meinung zu unterstützen – aber es könnte tödliche Folgen haben!] Es gibt hier ein Gefühl der Ungläubigkeit: Müssen wir die Dringlichkeit der Bedrohung wirklich noch einmal ganz von vorn erörtern? Die israelischen Strategen, von denen ich hörte, belächeln die Behauptung des Berichts, dass ‚Teherans Entscheidung vielmehr von einem Kosten-Nutzen-Kalkül geleitet wird, als von einem WETTTLAUF NACH EINER WAFFE, UNGEACHTET DER POLITISCHEN, WIRTSCHAFTLICHEN UND MILITÄRISCHEN KOSTEN‘. Ist es, fragt ein israelischer Analytiker sarkastisch, ein Kosten-Nutzen-Kalkül von einem der weltgrößten Öl-Exporteure, internationale Sanktionen und wirtschaftlichen Untergang wegen eines friedlichen Nuklearprogramms zu riskieren?“

Jeder, der nicht glaubt, dass der Iran ein Sofortprogramm für die Herstellung von Kernwaffen hat, *weigert* sich einfach, die Wahrheit zu akzeptieren. Willensschwache Menschen machen tödliche Fehler, von denen sich eine Nation möglicherweise nicht erholen kann – besonders in diesem nuklearen Zeitalter. Es ist dieselbe alte Geschichte. Die Geschichte wiederholt sich immer wieder.

DIESER GEHEIMDIENSTBERICHT HAT ISRAEL VERRATEN. ABER ER HAT AUCH DAS AMERIKANISCHE VOLK VERRATEN Er hat bewirkt, dass sie sich entspannten und glauben, es gäbe keine unmittelbare Bedrohung. Es ist das Hitler Szenario noch einmal ganz von vorn, nur diesmal mit Mahmoud Ahmandinejad.

Wir sollten von Hitler gelernt haben, dass unser „Frieden“ schließen, einen dritten nuklearen Weltkrieg fördert. Wenn wir glauben, dass wir nichts tun können und irgendwie der rasenden Gefahr entkommen können, dann denken wir wie Kinder! Wenn ein Atomkrieg beginnt, dann wird die ganze Welt in den feurigen Schmelzofen hineingezogen werden.

Es ist nicht, dass wir die Gefahr nicht erkennen können. Wir *weigern* uns, ihr zu begegnen und hoffen, dass sie irgendwie verschwinden wird. Stattdessen machen wir das Problem tausendmal schlimmer.

Winston Churchill nannte dies die „bestätigte Unbelehrbarkeit des Menschen“. Er sagte: „Das sind die Merkmale, die die endlose Wiederholung der Geschichte festlegen.“

Wann werden wir es jemals lernen?

Churchill erlebte den ersten und zweiten Weltkrieg. Er diente als ein Wächter in beiden Weltkriegen – besonders im zweiten Weltkrieg. Aber wir haben nichts von seiner reichen Erfahrung und seinen Warnungen gelernt. Das bedeutet, dass wir leiden werden wie nie ein Volk zuvor, weil wir die Wahrheit nicht lernen wollen.

Politik ist mehr als Überleben

Hier ist eine weitere starke Aussage von der *New Republic*: „Ältere Analytiker (in Israel) nehmen auch nicht die vagen Einschätzungen des NIE-Berichts ernst, wann der Iran den Punkt erreichen wird, von dem an es kein Zurück mehr gibt: Beginnend im Jahre 2010, heißt es, obwohl wahrscheinlich nicht bis 2013 oder sogar 2015. Israels Punkt, von dem an es kein Zurück mehr gibt, ist dann erreicht, wenn der Iran das Potential erlangt, genügend spaltbares Material für die Herstellung einer Bombe zu produzieren. Und sie glauben, dass dies – abgesehen von andauernden Pannen, versehentlich oder nicht, wie explodierende Zentrifugen im iranischen Nuklearprogramm – irgendwann innerhalb der nächsten zwei Jahre geschehen wird.“

„Sobald das Material zur Verfügung steht, ist der letzte Schritt zur Herstellung einer Bombe der unkomplizierteste Teil des Prozesses. ‚Die Herstellung von Bomben ist ein viel kürzerer Prozess als die Urananreicherung‘, erklärt Ephraim Asculai, ein ranghoher Forschungskollege am *Institute for National Security Studies* und seit 40 Jahren ein Veteran der *Israel Atomic Energy Commission*. ‚Heute liegt die Urananreicherung der Iraner bei 4 Prozent; um eine Bombe herzustellen, braucht man 90 Prozent. Von hier an nimmt die Übergangsphase nicht sehr viel Zeit in Anspruch. DIE MEISTE ARBEIT IST GETAN, UM ZU DEN 4 PROZENT ZU KOMMEN. ES IST EINE FRAGE VON MONATEN, NICHT VON JAHREN.“

Wir sollten was das anbelangt, in Monaten denken, nicht in Jahren! Dennoch, bedeutende Medienunternehmen stellen dies als einen weiteren Geheimdienst-Fehler der Bush Administration dar. Sie helfen ihrer politischen Partei Wahlen zu gewinnen. Sie verursachen auch weit reichenden Schaden an Amerika.

DIE POLITIK WIRD ÜBER DAS WOHL UNSERER NATION GESTELLT. Das weist auf eine düstere Vorahnung für die Zukunft Amerikas hin. Dies sind die gefährlichsten Zeiten in unserer Geschichte. Wir können uns keine solchen schrecklichen Fehler leisten, wenn wir als Nation überleben wollen.

Ernste Gefahr einer Weltexplosion

Beharrlich warnte Churchill als eine Stimme in der Wildnis politischer Verwirrung. Churchill glaubte immer noch an eine Möglichkeit, den Frieden zu erhalten. „NIEMALS DÜRFEN WIR VERZWEIFELN“, sagte er, „NIEMALS DÜRFEN WIR KLEIN BEIGEBEN, SONDERN WIR MÜSSEN DEN TATSACHEN INS AUGEN SEHEN UND WAHRE SCHLÜSSE AUS IHNEN ZIEHEN.“ Es war jetzt wichtig für England, „die beklagenswerten Fehleinschätzungen, deren BETROGENE wir gegenwärtig sind, wieder gut zu machen, denn wenn wir die Warnung nicht rechtzeitig ernst nehmen, könnten wir eines Tages deren Opfer sein“ (Gilbert, op.cit).

Wir wollen den Tatsachen nicht ins Auge sehen. Unser Volk wird von Führern hinter das Licht geführt, die in einer mit unvergleichlichen Gefahren erfüllten Welt, nur „angenehme Dinge“ hören wollen.

Churchill fuhr fort: „Auf allen Seiten werden entsetzliche Vorbereitungen für den Krieg getroffen“, und er fügte hinzu: ICH GLAUBE NICHT, DASS DIE MENSCHEN ÜBERHAUPT BEGREIFEN, WIE NAHE UND WIE ERNST DIE GEFAHREN EINER WELTEXPLOSION SIND. Manche betrachten die Szene mit perfektem Gleichmut; viele starren teilnahmslos auf das Geschehen, einige sind böse, wenn sie in ihrer Alltagsroutine und ihrem Vergnügen von solchen Gedanken gestört werden“ (ibid.).

Premierminister Stanley Baldwin *bekannt*e später, DASS ER SEIN EIGENES POLITISCHES INTERESSE VOR DAS WOHL DER NATION STELLTE Und sein Land kam dem Tod gefährlich nahe. Die Leute wollten sich nicht mit Churchills Warnung konfrontiert sehen, bis es fast zu spät war. Er sprach über das mögliche „Ende“ von Englands Ruhm. Aber die Leute wollten nicht über die verdamnten Gefahren einer Weltexplosion nachdenken. Sie wollten nicht in ihrer komfortablen Routine und ihrem Vergnügen gestört werden. Also wählten sie Politiker, die mit ihnen über mehr Vergnügen und eine wohlhabende Welt sprachen.

Dasselbe gilt auch für heute. WIR STEHEN EINER VIEL SPEKTAKULÄREREN WELTEXPLOSION GEGENÜBER. Aber wir sind zu sehr mit Sport und Unterhaltung übersättigt, um eine starke Warnung zu beherzigen. Wie Churchill sagte, die Geschichte wiederholt sich immer wieder! Wir haben nichts von den historischen Lektionen des zweiten Weltkriegs gelernt. Heute unterwerfen wir uns wieder bösen Tyrannen.

Ehud Olmert hat gesagt, dass Israel „des Kämpfens müde ist“. Amerika hat die gleiche Krankheit. Es ist eine *etödliche Krankheit* wenn man sie hat in einer Welt, in der Sie so mächtige Feinde haben.

Noch einmal, lassen Sie uns zurückhören auf den zweiten Weltkrieg. Frankreich kapitulierte vor Deutschland nach 6 Wochen. Es gab viele Gründe, warum Frankreich hätte weiterkämpfen sollen. Aber seine Regierung wurde von Männern geführt, die keinen Kampfeswillen hatten. Charles de Gaulle war die einzige wirkliche Führungskraft in den höheren Regierungsrängen. Aber andere Politiker kämpften, um ihn von der Macht fernzuhalten.

Würde es heute überhaupt ein Frankreich geben, wenn es nicht Churchills Kampfgeist gegeben hätte?

Es gibt über hundert Prophezeiungen in Ihrer Bibel, die uns sagen, dass wir den besten Nachrichten, die Sie sich jemals vorstellen können, extrem nahe kommen! Sie können jede dieser Bibelstellen beweisen. Sie können auch erleben, wie jede von ihnen in Erfüllung geht.

Gibt es irgendwelche *Hoffnung*? Ja, die gibt es! Es gibt Hoffnung in der Aufklärung, warum Amerika, England und Israel einen gebrochenen Willen haben. Es wurde im Buch Daniel und in anderen Schriftstellen prophezeit (Daniel 9,10-14; 3.Mose 26,19). Daniel hat nicht einmal verstanden, was er schrieb. Das biblische Buch Daniel ist ein Endzeitbuch – es wurde für uns heute geschrieben. Bestellen Sie unsere kostenlose Broschüre *Daniel – Unsealed at Last!* Der Prophet Daniel sagt uns, dass wir wie die Sterne leuchten können für immer und ewiglich, wenn wir der Wahrheit ins Auge sehen.

Alles, was wir inzwischen tun müssen, ist, uns zurückzulehnen und darauf zu warten, dass der Iran seine erste Atombombe testet. Ich glaube fest daran, dass wir nicht zu lange warten müssen. Dann werden alle kindischen Fantasien schnell verschwinden.

Jesaja prophezeit, dass DIE BOTEN DES FRIEDENS BITTERLICH WEINEN WERDEN! (Jesaja 33,7). Das ist eine Prophezeiung für diese Endzeit. Was für eine brutale Verurteilung unserer Diplomaten. Wir müssen lernen, warum die Boten des Friedens bitterlich weinen werden. Darin liegt der wirkliche Weg zum Frieden. ■